

Leistungen

Aus der Zielvorgabe wurden folgende Arbeitsschwerpunkte festgelegt:

- die Vermittlung von Schlüsselqualifikationen und Regeln des Zusammenlebens in einer Gemeinschaft durch Maßnahmen des Sozialen Lernens (Angebote für Gruppen und Klassen)
- die Durchführung von Maßnahmen beim Übergang von der Schule in den Beruf in Kooperation mit Schule und Dritten (Angebote für Einzelne und Gruppen)
- Hilfe bei der Lösung individueller Probleme im Rahmen einzelfallbezogener Arbeit
- Mitwirkung an der Umsetzung des Kinder- und Jugendschutzkonzeptes
- sich an der Organisation von bzw. Mitarbeit in Netzwerken vor Ort beteiligen, um die vor Ort vorhandenen Ressourcen zu bündeln und eine gute Kooperation zu erzielen.

Projektziel

„Sozialarbeit in Schulten trägt als Jugendhilfemaßnahme dazu bei, dass möglichst jeder junge Mensch, der im Main-Kinzig-Kreis lebt, einen qualifizierten Schulabschluss erreicht und in der Lage ist, späterhin sein Leben durch Erwerbsarbeit zu sichern und damit selbständig und voll umfänglich am Leben der Gemeinschaft teilnehmen zu können.“

(zitiert aus den Zielvorgaben der Steuerungsgruppe, Mai 2009)

Kontaktdaten

ZKJF Geschäftsstelle

Dörnigheimer Straße 1
63452 Hanau
Tel. 06181 90686-0
Fax 06181 90686-19
E-Mail: geschaeftsstelle@zkjf.de

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

Philipp-Reis-Straße 2
63571 Gelnhausen
Tel. 06051 911010
Fax 06051 9110119
E-Mail: erziehungsberatung.gn@zkjf.de

Jugendhilfestation

Gartenstraße 3
36381 Schlüchtern
Tel. 06661 6892
Fax 06661 608676
E-Mail: jugendhilfestation.slue@zkjf.de

Geschäftsführer: Volker Klug

Spendenkonto
ZKJF MK gGmbH Sparkasse Hanau
IBAN: DE67 5065 0023 0000 0430 83
BIC: HELADEF1HAN



**Zentrum für Kinder-,
Jugend- und Familienhilfe
Main-Kinzig gGmbH**



www.zkjf.de



Sozialarbeit in Schulen im Main-Kinzig-Kreis

Kurzbeschreibung



Schulen

1. Erich-Kästner-Schule, Maintal-Bischofsheim
2. Werner-von-Siemens-Schule, Maintal-Dörnigheim
3. Bertha-von-Suttner-Schule, Nidderau
4. Heinrich-Böll-Schule, Bruchköbel
5. Georg-Büchner-Schule, Erlensee
6. Adolf-Reichwein-Schule, Rodenbach
7. Käthe-Kollwitz-Schule, Langenselbold
8. Kopernikus-Schule, Somborn
9. Anton-Calaminus-Schule, Gründau
10. Berufliche Schulen Gelnhausen
11. Philipp-Reis-Schule, Gelnhausen
12. Kreisrealschule Gelnhausen
13. Alteburg-Schule, Biebergemünd
14. Friedrich-Augusth-Genth-Schule, Wächtersbach
15. Haupt- und Realschule Birstein
16. Henry-Harnischfeger-Gesamtschule,
Bad Soden-Salmünster
17. Kreisrealschule, Bad Orb
18. Martinus-Schule, Bad Orb
19. Brüder-Grimm-Schule, Steinau
20. Kinzig-Schule, Schlüchtern
21. Stadtschule Schlüchtern, Schlüchtern
22. Hans-Elm-Schule, Sinntal

Zielsetzung

Das Ziel von „Sozialarbeit in Schulen“ im Main-Kinzig-Kreis wurde wie folgt formuliert:

Sozialarbeit in Schulen trägt als Jugendhilfemaßnahme dazu bei, Kinder und Jugendliche in ihrer individuellen, sozialen, schulischen und beruflichen Entwicklung zu unterstützen und zu fördern sowie Bildungsbenachteiligung zu erkennen und entgegen zu wirken.

Zielgruppen

Grundsätzlich richtet sich das Angebot an alle Schülerinnen und Schüler der jeweiligen Schule. Die Angebote richten sich flexibel und bedarfsorientiert an den jeweiligen Schulformen aus.

Projektbeschreibung

Das vom Main-Kinzig-Kreis und den kreisangehörigen Kommunen gemeinsam getragene Projekt „Sozialarbeit in Schulen“ begann am 01.02.2009 und war zunächst bis zum 31.01.2013 befristet.

Im Jahre 2012 konnte die unbefristete Verlängerung des Projekts erreicht werden. Zwischen den Partnern Main-Kinzig-Kreis und den 28 Kommunen konnte die Fortsetzung der Arbeit vertraglich vereinbart werden.

Beteiligte Schulen

Haupt- und Realschulen, Integrierte und Kooperative Gesamtschulen, Berufliche Schulen; insgesamt 22 Schulen im Main-Kinzig-Kreis.

Umfang: 15,25 Stellen / 594,75 Wochenstunden

- Stundenverteilung nach Schüler- und Schülerinnenanzahl in Haupt-, Real- und Gesamtschulen (10,75 Stellen / 419,25 WStd)
- zuzüglich Mehrbedarfsstunden für besondere Brennpunkte (2 Stellen / 78 WStd)
- Verteilung nach besonderem Bedarf in den Beruflichen Schulen (2,5 Stellen / 97,5 WStd)

Beauftragte Leistungsträger

- Zentrum für Kinder-, Jugend- und Familienhilfe Main-Kinzig gGmbH
- Anstellungsträger mit Dienst- und Fachaufsicht

Für die Steuerung des Projekts wurde am 07.05.2009 eine Steuerungsgruppe eingerichtet.